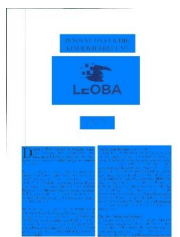




SETTE Hautestyle
6015 Luzern
041 468 02 00
www.settehautestyle.com/

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 15'000
Erscheinungsweise: 2x jährlich



Seite: 144
Fläche: 115'291 mm²



Auftrag: 3011806
Themen-Nr.: 260.002

Referenz: 92702075
Ausschnitt Seite: 1/2

INNOVATION FÜR DIE KINDERBETREUUNG



TEXT: LEOBA
BILDER: LEOBA

Digitale Transformation braucht massgeschneiderte Problemlösungen. Die innovative Schweizer Software- und App-Lösung von Leoba macht Betreuungseinrichtungen effizienter.

Leoba ermöglicht es Kitas, Tagesstrukturen, Spielgruppen und Vereine ihren Verwaltungsaufwand zu minimieren und mehr Ressourcen für ihr «Kerngeschäft», die Kinderbetreuung, einzusetzen. Bei der Umsetzung seiner Vision wurde die Leoba GmbH aus Rapperswil vom Hightech Zentrum Aargau, der Berner Fachhochschule, der Apptiva AG sowie dem Dachverband Tagesstrukturen und Mittagstische Aargau (DTMA) unterstützt.

Die Betreuungsarbeit in Kitas und Tagesstrukturen steht unter einem hohen Kostendruck. Gleichzeitig lassen sich erfolgreiche Automatisierungsprozesse zum Beispiel aus der Industrie kaum anwenden. «Ein Kind braucht Aufmerksamkeit. Das lässt sich genauso wenig optimieren wie die Essgeschwindigkeit. Man muss also andere Wege gehen», so Nina Lodise, CEO und Mitgründerin der Leoba GmbH.

Von der Anmeldung bis zum Austritt

«Ich wollte das Problem beim Schopf packen und den Einrichtungen eine nachhaltige Lösung bieten, so entstand die Geschäftsidee der Leoba GmbH», erklärt Nina Lodise. Die angehende Juristin hat die Idee gemeinsam mit ihrem Partner Diego Lodise weiterentwickelt. Dieser ist Betriebsökonom FH und verfügt über einen Masterabschluss in Digital Business Administration der Berner Fachhochschule (BFH). Eine Analyse zeigte auf, dass es im Schweizer Betreuungsbereich bezüglich Digitalisierung einen erheblichen Nachholbedarf gibt. In der Folge hat das Paar sämtliche Schritte von der Anmeldung des Kindes bis zu dessen Austritt auf Digitalisierungsmöglichkeiten hin untersucht – immer mit dem Ziel, die Prozesse bedarfsgerecht zu vereinfachen und eine papierlose Abwicklung zu ermöglichen.

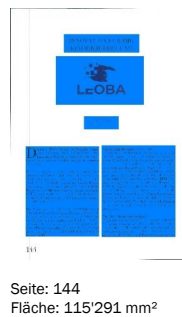
Über 100 Institutionen involviert

Zusammen mit dem Dachverband Tagesstrukturen und Mittagstische Aargau (DTMA) wurde eine Bedürfnisumfrage durchgeführt, an der sich schweizweit über 100 Institutionen beteiligten, neben Kitas auch schulergänzende Betreuungs- und Tageseinrichtungen sowie



SETTE Hautestyle
6015 Luzern
041 468 02 00
www.settehautestyle.com/

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 15'000
Erscheinungsweise: 2x jährlich



Seite: 144
Fläche: 115'291 mm²

HIGHTECH
ZENTRUM
AARGAU 

Auftrag: 3011806
Themen-Nr.: 260.002

Referenz: 92702075
Ausschnitt Seite: 2/2



CEO Nina Lodise mit Partner Diego Lodise

Vereine. Bei den Recherchen im Hinblick auf die Umsetzung der Erkenntnisse stiessen die beiden Jungunternehmer 2020 auf das Hightech Zentrum Aargau (HTZ). Dieses konzipierte schliesslich eine Machbarkeitsstudie und beauftragte das Institut Digital Technology Management (IDTM) der Berner Fachhochschule (BFH) als Forschungspartner. Die Studie fokussierte auf jene Bedürfnisse, die eine Software- und App-Lösung abdecken muss, damit eine Kindertagesstätte im Alltag wesentlich entlastet wird.

Modularität auf Wunsch

Die Kosten für die SaaS-Lösung richten sich im Wesentlichen nach der Anzahl der bewilligten Betreuungsplätze. Dabei legt man bei Leoba Wert darauf, dass die Lösung für Institutionen aller Grössen erschwinglich ist. Theoretisch kann ein Kunde sogar nur Teile der Lösung benutzen und so einen angepassten Preis erhalten. «Modularität ist möglich, aber nicht zentral. Das System ist so aufgebaut, dass man nichts weiter braucht und die Effizienzgewinne optimal miteinander verbunden sind», so Diego Lodise. Dass die Kunden dies erkennen, leitet er davon ab, dass niemand bisher nur an Teilangeboten interessiert war.

«Alle Kunden wollten bisher nur das gesamte System nutzen».

Viersprachig und «Swiss made»

Die Studienresultate flossen in die Softwareentwicklung durch die Apptiva AG in Sempach ein. Vollständig digitalisiert wurden Funktionen wie das Anmeldeverfahren und die Stammdatenverwaltung, die Kinder-einteilung, die Personal- und Pensenplanung ebenso die Zeiterfassung und die Fakturierung. Das Leoba-Tool umfasst auch eine App für Eltern, welche eine schnelle Kommunikation ermöglicht, etwa für kurzfristige Abmeldungen oder die Einsicht in den Tagesablauf. Produkt und Kundenservice sind zudem in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch verfügbar. Eine weitere Besonderheit heisst «Swissness»: Um die Sicherheit der Daten jederzeit zu gewährleisten, wurde die gesamte Entwicklung in der Schweiz vorgenommen, auch das Daten-Hosting findet ausschliesslich in der Schweiz statt. Das Unternehmen trägt Stolz die Labels «swiss made software» und «swiss hosting». Leoba kann mittels PC, Laptop, Tablet oder Smartphone genutzt werden. Alle Informationen stehen unter www.leoba.ch zur Verfügung.